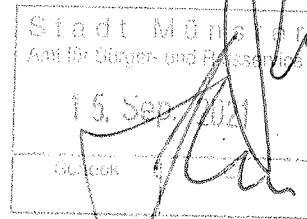


An die
Bezirksverwaltung Mitte

Im Amt für Bürger- und Ratsservice

über Herrn Stadtrat Peck

Peck



Beginn der Planung der Umgestaltung der öffentlichen Grünfläche Hansaplatz

Zwischennachricht zum Antrag lfd. Nr. A-M/0012/2021 von Herrn Geist (FDP) in der Bezirksvertretung Münster-Mitte vom 27.08.2021 „Neugestaltung des Hansaplatzes“

Das Landschaftsarchitekturbüro B.S.L Landschaftsarchitekten aus Soest wurde, wie in der Vorlage V/0970/2020 am 08.12.2020 einstimmig beschlossen, mit der Planung der öffentlichen Grünfläche Hansaplatz beauftragt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde der Start des Planungsverfahrens verschoben, da auch eine Beteiligung der Bürger*innen im Quartier vorgesehen ist.

Wie im Antrag vom 27.08.2021 richtig erläutert, ist der gesamte Hansaplatz stark sanierungsbedürftig. Bei der Neugestaltung des Hansaplatzes sind die verschiedensten Nutzungs- und Gestaltungsanforderungen zu berücksichtigen und die Funktion als Quartiersplatz zu stärken.

Im Rahmen der Planung sollen die Bürger*innen des Hansaviertels, sowie die verschiedenen Interessensgruppen im Quartier beteiligt werden.

Im Zuge des Dialogverfahrens Wolbecker Straße, das durch das Amt für Mobilität und Tiefbau im Zeitraum zwischen dem 17. Und 26.09.2021 durchgeführt wird, wird auch ein Informationsmobil vom Amt für Mobilität und Tiefbau am Rande des Hansaplatzes aufgestellt sein. Der Hansaplatz gehört zwar nicht zum Verkehrsraum Wolbecker Straße, ist aber ein wichtiger Bestandteil des öffentlichen Lebens, so dass davon ausgegangen werden muss, dass sich die Bürger*innen im Dialogverfahren auch zum Zustand und Erscheinungsbild der Grünanlage Hansaplatz äußern werden. Das Amt für Grünflächen, Umweltschutz und Nachhaltigkeit möchte diese Synergien nutzen und zusammen mit dem Beauftragten Landschaftsarchitekturbüro B.S.L Landschaftsarchitekten aus Soest ebenfalls einen Informationsstand am Samstag den 25.09.2021 im Zeitraum zwischen 11.00 und 15.00 an der Grünanlage Hansaplatz installieren.

Die Zeit soll genutzt werden, um mit den Bürger*innen ins Gespräch zu kommen, das Planverfahren zu erläutern und den Bürger*innen die Gelegenheit zu bieten, Wünsche, Interessen und Zukunftsvorstellungen zu äußern.

Dies stellt die erste Auftaktveranstaltung dar. Im Herbst 2021 sollen vor Ort-Befragungen mit direkter Ansprache der Platznutzer*innen und weitere Interviews mit den unterschiedlichen Interessensgruppen im Hansaviertel wie zum Beispiel dem Hansaform und dem Quartiersmanagement geführt werden.

Es folgt im Frühjahr 2022 eine Abschlussveranstaltung mit der Präsentation der Ergebnisse und anschließender Diskussion. Hier werden auch die im Antrag eingebrachten Vorschläge wie zum Beispiel die Errichtung einer Slackline, Freizeitangebote für ältere Menschen, Aufstellung eines Trinkwasserspenders, ein neues Müll- und Beleuchtungskonzept und eine Hundewiese unter Beibehaltung des Baumbestandes und ohne Verdrängung der ortsansässigen „Szene“ berücksichtigt.

Die abschließenden Ergebnisse der Präsentationsveranstaltung münden in einem Entwurf, der in der Vorlage zum Planungs- und Baubeschluss der Bezirksvertretung Münster-Mitte im Frühsommer 2022 zur Beratung und Entscheidung vorgelegt wird. Damit wird auch der Antrag von Herrn Geist (FDP) abschließend beantwortet.

Ziel ist es, dass Ende des Jahres 2022 mit der Umgestaltung der öffentlichen Grünanlage Hansaplatz begonnen wird.


Riep